

Ingolstadt, 24. Januar 2005

Motorsport

Zwei Audi R8 in der American Le Mans-Serie

- **Audi of America verstärkt Engagement**
- **Einsatz von zwei Audi R8 auch in Le Mans**
- **DTM-Piloten starten in Sebring und Le Mans**

Audi of America verstärkt sein Engagement in der American Le Mans-Serie (ALMS): Das Team ADT Champion Racing, das bereits die beiden letzten Rennen der Saison 2004 mit zwei Fahrzeugen bestritt, setzt in diesem Jahr bei allen zehn Läufen der nordamerikanischen Sportwagen-Rennserie zwei Audi R8 ein. Beim 24-Stunden-Rennen in Le Mans am 18./19. Juni geht das Team von Dave Maraj ebenfalls mit zwei R8 an den Start.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Die AUDI AG unterstützt das Engagement der Importeure bei den Sportwagen-Prototypen auch in diesem Jahr mit ihren Werksfahrern. In der ALMS 2005 starten Frank Biela (Deutschland), Emanuele Pirro (Italien) und Marco Werner (Deutschland). Der amtierende ALMS-Champion bildet weiter ein Team mit dem Finnen JJ Lehto. Lehto/Werner gewannen in der vergangenen Saison sechs der neun ALMS-Rennen. Mit Frank Biela und Emanuele Pirro kehrt eine der erfolgreichsten Fahrerpaarungen der ALMS in die Serie zurück: Biela/Pirro feierten mit dem Audi R8 von 2000 bis 2002 insgesamt neun gemeinsame ALMS-Siege.

Beim Saisonauftakt in Sebring am 19. März und in Le Mans verstärkt Audi das Team mit zwei weiteren Werksfahrern, die in diesem Jahr vor allem mit dem Audi A4 DTM in der DTM aktiv sind: Allan McNish (Schottland) und Tom Kristensen (Dänemark). Der Einsatz des Teams in Sebring und Le Mans wird zudem vom britischen Audi Importeur unterstützt.

Mit Biela, Kristensen, Lehto, McNish, Pirro und Werner verfügt das Team ADT Champion Racing über einen Fahrerkerder, der hochkarätiger kaum sein könnte: Alle sechs Audi Piloten haben die 24 Stunden von Le Mans, das 12-Stunden-Rennen in Sebring oder die American Le Mans-Serie schon mindestens einmal gewonnen.

Der Audi R8 geht 2005 in seine sechste und letzte Saison, ehe bei den Sportwagen-Prototypen ein neues Reglement in Kraft tritt. Mit 52 Siegen bei 62 Renneinsätzen ist er schon jetzt der erfolgreichste Le Mans-Prototyp aller Zeiten. Beim 12-Stunden-Rennen in Sebring ist der R8 bisher ungeschlagen. Fünfmal in Folge gewann Audi mit dem R8 den ALMS-Titel, viermal die 24 Stunden von Le Mans. Auch in der Saison 2005 gilt der Audi R8 mit seinem Turbo FSI Motor als der Sportwagen, den es zu schlagen gilt.

Kommunikation Motorsport

Telefon +49 (0)841 89 34200, motorsport-media@audi.de

**Fotos und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)**

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com